

„Dee Rothuisspatze“

In Hünfeld läuft schon was in Sache Kultur, doo bruche mer ons net zu verstecke, Madilde. Im Summer Theater fier dee Keng on Musik für dee Erwoasene in de Ennestoadt, Jetzt kemmt widder Kultur im Lokschnuppen und im Kolpinghuus, doo kann mer sich net beschwer.

On dos gitt au trotz Corona, bann mer sich e weng on dee Regele hält, Max.

SSV lädt Mitglieder ein

HÜNFELD. Die Mitgliederversammlung des Schwimmsportvereins findet am Dienstag, 5. Oktober, um 19.30 Uhr statt. Der Ort wird noch bekannt gegeben. Auf der Tagesordnung stehen Berichte, Ehrungen und Neuwahlen. Anträge auf weitere Tagesordnungspunkte müssen dem Vorstand in schriftlicher Form bis Dienstag, 21. September, vorliegen. Es gilt die 3G-Regel.

Noch Plätze

HÜNFELD. Für den Kurs „Wirbelsäulengymnastik – Core-Training“ im DRK-Generationentreff in Hünfeld gibt es noch freie Plätze. Start ist am Mittwoch, 22. September, von 9 bis 10 Uhr. Anmeldung: (06652) 9670-13.

Straße zu

HÜNFELD. Die Thüringer Straße in Hünfeld ist von Montag, 13. September, bis Freitag, 8. Oktober, voll gesperrt. Dort wird eine Hauptgasleitung umverlegt.

Ortsgericht

HÜNFELD. Das Ortsgericht ist am Mittwoch, 15. September, nicht besetzt. Es findet keine Sprechstunde statt.

Von Comedy bis Musikkabarett

Vorverkauf für Kulturbende startet am Montag / Online und vor Ort

HÜNFELD. Comedy, Kabarett, Musik, Lesungen – die Kulturbende der Stadt Hünfeld gehen in eine neue Runde. Ab Montag, 13. September, um 8 Uhr startet der Kartenvorverkauf – erstmals auch online über einen Ticketshop auf www.huenfeld.de und www.pretix.eu/huenfeld sowie vor Ort im Bürgerbüro und der Tourist-Info am Anger. Zudem werden die Kulturbende um die Veranstaltungsserie „Leseland Hessen“ erweitert.

Der Berliner Entertainer Lars Redlich ist am Dienstag, 5. Oktober, um 20 Uhr zu Gast in der Stadthalle Kolpinghaus. Im Gepäck hat er sein

Hallenbad öffnet am Montag

Umfangreiches Hygienekonzept / Tickets online und am Kassenautomat

HÜNFELD. Das Hünfelder Hallenbad hat ab Montag, 13. September, wieder geöffnet. Angesichts der Corona-Pandemie gibt es allerdings weiterhin umfangreiche hygienische Vorkehrungen, um die Sicherheit der Badegäste zu gewährleisten, teilen die Stadtwerke Hünfeld mit.

Tickets können künftig weiter online bis drei Tage vor dem Besuch des Bades unter <https://shop.stadtwerke-huenfeld.de> gekauft werden. Restkarten sind zudem am Kassenautomaten für das jeweilige Zeitfenster zu erhalten – allerdings nur dann, wenn die Kapazität des Bades noch nicht erschöpft ist.

Beim Besuch des Hallenbades gilt die 3G-Regel. Besucher müssen vollständig geimpft, genesen oder getestet sein. Dies wird vor Ort vom Badepersonal geprüft. Getestete Personen benötigen einen Antigen-Schnelltest, der nicht älter als 24 Stunden ist, oder einen PCR-Test, der nicht älter als 48 Stunden ist. Bei Schülern ist das regelmäßig geführte Testheft der Schule ausreichend.

Trotz des hohen Aufwandes bleiben die Preise unverändert, teilen die Stadtwerke



Im Hallenbad wurden die Zeitfenster erweitert, es können bis zu 50 Personen gleichzeitig schwimmen.

Hünfeld mit. Erwachsene zahlen 3,50 Euro und an Warmbadetagen 4 Euro, Kinder, Jugendliche und Schwerbehinderte 2 Euro und an Warmbadetagen 2,30 Euro.

Anders als in der vergangenen Hallenbadsaison wurden die Zeitfenster erweitert und es können bis zu 50 Personen zeitgleich das Bad benutzen. Der Aufenthalt innerhalb der Zeitfenster beträgt maximal zwei Stunden.

Die Öffnungszeiten für den allgemeinen Badebe-

trieb: montags von 16.30 bis 20.45 Uhr, dienstags von 13.15 bis 15.30 Uhr; anschließend wird nach einer gründlichen Reinigung das Bad von den Vereinen genutzt. An den beiden Warmbadetagen mittwochs und donnerstags werden Zeitfenster von 13.30 bis 17.45 Uhr sowie von 18.15 bis 21 Uhr angeboten. Auch freitags steht das Bad von 13.30 bis 17.45 Uhr und von 18.15 bis 21 Uhr zur Verfügung. Samstags und sonntags ist von 8 bis 12.15 Uhr sowie

von 12.45 bis 17 Uhr geöffnet. Während der Öffnungszeiten werden auch wieder von verschiedenen Vereinen und Institutionen Kurse angeboten, beispielsweise Schwimmkurse für Kinder und Wassergymnastik.

Zwischen den Zeitfenstern wird das gesamte Bad jeweils für eine halbe Stunde geschlossen, um zu reinigen und zu desinfizieren. Alle Preise und Öffnungszeiten sind auch über <https://www.stadtwerke-huenfeld.de/baeder> abrufbar.

Bürger können sich online beteiligen

Maßnahmenbewertung für das neue Radverkehrskonzept

HÜNFELD. Nachdem in den vergangenen Monaten intensiv am Entwurf eines Radverkehrskonzeptes für die Stadt Hünfeld gearbeitet wurde, können Bürger jetzt das Radverkehrsnetz mit vorgeschlagenen Maßnahmen online einsehen, bewerten und kommentieren. Ziel ist es, das Feedback von Bürgern für die Priorisierung und Optimierung der Arbeiten zu berücksichtigen.

Ergänzend zum Radverkehrskonzept des Landkreises Fulda hat die Stadt Hünfeld dasselbe Frankfurter Planungsbüro für die Erstellung eines vertiefenden Konzeptes beauftragt. Hierfür wur-

den sichere und direkte Verbindungen in und um den Kernstadtbereich sowie Schwachstellen identifiziert, sodass mit gezielten Maßnahmen ein attraktives Radverkehrsnetz für die Anbindung von Schulen, Einkaufsmöglichkeiten und Freizeitanlagen geschaffen werden soll.

Das vorläufige Ergebnis stellt ein Netz für den Alltagsradverkehr dar, das mithilfe der entsprechenden Maßnahmenvorschläge eine einheitliche Qualität und ganzjährige Befahrbarkeit gewährleisten soll.

Nun ist die Unterstützung der Bürger gefragt. In einer Online-Beteiligung können Interessierte innerhalb der



Intensiv wurde am Entwurf eines neuen Radverkehrskonzeptes gearbeitet.

kommenden acht Wochen den aktuellen Entwurf des Radverkehrskonzeptes einsehen, Informationen zu

den Maßnahmen abrufen und Kommentare abgeben. Welche Maßnahmen sind den Hünfeldern wichtig und warum? Die Seite zur Online-Beteiligung kann über den folgenden Link aufgerufen werden: <https://huenfeld.online-beteiligung-radverkehr.de/>

Feedback und Kommentare können ab sofort bis Sonntag, 31. Oktober, abgegeben werden.

Die Kommentare und Bewertungen werden durch das zuständige Planungsbüro im Anschluss ausgewertet und fließen dann in die Maßnahmenpriorisierung und für die weiteren Beratungen in den relevanten Gremien ein.

Apfelsaft aus eigenem Obst

HÜNFELD. Zur Hünfelder Landpartie am Sonntag, 26. Oktober, gibt es von 11 bis 18 Uhr die Möglichkeit zum Apfelpressen. Auf dem Parkplatz Goldrain können Äpfel, Birnen und Quitten zu Saft verarbeitet werden. Die mobile Mosesterie Apfelraum ist erstmals bei der Landpartie vor Ort. Besucher können ihr Obst vorbeibringen und bei der Saftverarbeitung über die Schulter schauen. Für Kunden ohne eigene Äpfel wird Apfelsaft aus der Streuobstwiese angeboten. Zudem gibt es eine Ölmühle für kaltgepresste Speiseöle. Um einen reibungsfreien zeitlichen Ablauf zu gewährleisten, können vorab Termine bei Ralf Linse unter Telefon (0152) 55941432 vereinbart werden.

Blut spenden

HÜNFELD. Das DRK bietet Blutspendetermine an. Blutspenden werden derzeit dringend benötigt, teilt der Blutspendedienst mit. Termine sind am Montag, 13. September, von 16.30 bis 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Michelsrombach, am Mittwoch, 15. September, von 16 bis 20 Uhr im Bürgerhaus Hofaschenbach sowie am Donnerstag, 23. September, von 15.45 bis 19.45 Uhr in der Mehrzweckhalle Arzell. Terminreservierung sind unter <https://terminreservierung.blutspende.de> möglich.

SV Germania wählt neu

KIRCHHASSEL. Der SV Germania Kirchhasel lädt für Freitag, 1. Oktober, um 20 Uhr zur Generalversammlung in die Gastwirtschaft Möller ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte, Ehrungen und Neuwahlen. Es gelten die jeweils aktuellen Corona-Regelungen.

„Stadt der Kinder“

Aktion zum Weltkindertag

HÜNFELD. „Stadt der Kinder“ – unter diesem Motto findet am Sonntag, 19. September, von 14 bis 16.30 Uhr anlässlich des Weltkindertages ein Aktionsnachmittag in der Stadtbibliothek Hünfeld in der Kaiserstraße statt. Auf die Schüler zwischen 9 bis 13 Jahren wartet ein spannender Nachmittag in der Stadtbibliothek, bei dem das Thema „Stadt der Kinder“ von verschiedenen Seiten beleuchtet wird.

Unter anderem wird ein Film über Kinderrechte gezeigt, zudem erarbeiten die Teilnehmer in einem imaginären Kinderbüro einen Stadtplan für eine kindge-

rechte Stadt. Der Plan soll später an Bürgermeister Benjamin Tschesnok übergeben werden.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, maximal 20 Kinder können teilnehmen. Das Anmeldeformular können sich Interessierte auf stadtbibliothek-huenfeld.de herunterladen und ausgefüllt in der Stadtbibliothek abgeben. Formulare gibt es auch vor Ort in der Stadtbibliothek. Die Teilnehmer werden gebeten, einen Negativnachweis vorzulegen, beispielsweise das Testheft der Schule.



Arno Strobel

tiert er „Tribute Udo Jürgens“. „Dazwischen“ – Chansons und Kabarett mit Lucy van Kuhl alias Corinna Fuhrmann aus Köln gibt es